

Stefan Uebelacker

Gründungsausbildung

**Entrepreneurship Education an
deutschen Hochschulen und
ihre raumrelevanten Strukturen,
Inhalte und Effekte**

Mit Geleitworten von Prof. Dr. Jürgen Schmude
und Prof. Dr. Michael Dowling

Deutscher Universitäts-Verlag

Inhaltsverzeichnis

1	Zum Gegenstand der Arbeit.....	1
1.1	Entwicklung der Gründungsforschung, Problemstellung und Motivation.....	1
1.2	Zielsetzungen.....	8
1.3	Einordnung in die wirtschaftsgeographische Forschung.....	10
1.4	Aufbau und Methodik der Arbeit.....	14
2	Gründungsausbildung als zentraler Untersuchungsgegenstand.....	17
2.1	Terminologische Abgrenzungen.....	17
2.1.1	Zum Begriff der Gründungsausbildung.....	18
2.1.2	Einordnung der Gründungsausbildung in die Gründungsförderung.....	20
2.1.2.1	Zum Terminus Gründungsförderung.....	21
2.1.2.2	Gründungsförderung in Deutschland.....	23
2.1.2.3	Gründungsausbildung als Teilbereich der Gründungsförderung.....	32
2.1.3	Begriffliche Abgrenzungen im Umfeld der Gründungsausbildung.....	35
2.1.3.1	Entrepreneurship und Entrepreneur.....	35
2.1.3.2	Gründung und Unternehmensgründung.....	38
2.1.3.3	Spin-offs.....	42
2.1.3.4	Gründungen im Umfeld von Hochschulen.....	46
2.2	Zielsetzungen und Zielgruppen der Gründungsausbildung.....	50
2.2.1	Zielsetzungen der Gründungsausbildung.....	50
2.2.1.1	Zielsetzung 1: Etablieren.....	51
2.2.1.2	Zielsetzung 2: Sensibilisieren.....	51
2.2.1.3	Zielsetzung 3: Qualifizieren.....	52
2.2.2	Zielgruppen der Gründungsausbildung.....	55
2.2.2.1	Inhaltliche Unterscheidung.....	55
2.2.2.2	Studien- bzw. personenorientierte Unterscheidung.....	56
2.2.3	Gründungsausbildung im Spannungsfeld von Zielsetzung und Zielgruppe.....	57
2.3	Unternehmensgründungen als zentraler Zielkomplex der Gründungsausbildung.....	60
2.3.1	Zur gesamtwirtschaftlichen Bedeutung von Unternehmensgründungen.....	61
2.3.1.1	Zum Begriff der kleinen und mittleren Unternehmen.....	61
2.3.1.2	Gewicht und Stellung des Mittelstands in der deutschen Gesamtwirtschaft.....	63
2.3.1.3	Quantitative Bedeutung von Unternehmensgründungen.....	66
2.3.1.4	Qualitative Bedeutung von Unternehmensgründungen.....	71
2.3.2	Einfluss- und Gestaltungsmöglichkeiten der Gründungsausbildung.....	74
2.3.3	Studierende als potenzielle Unternehmensgründer.....	78
2.3.3.1	Studierende als Teilmenge der potenziellen Gründer aus Hochschulen.....	78
2.3.3.2	Studierende als primäre Zielgruppe der Gründungsausbildung.....	79
2.3.3.3	Das Reversed Stairs-Modell der Entwicklungsstadien.....	80

2.4	Gründungsausbildung als akademische Disziplin.....	83
2.4.1	Historische Entwicklung der Gründungsausbildung.....	83
2.4.1.1	Allgemeiner Überblick.....	83
2.4.1.2	Das Unternehmerbild als Gunstfaktor für die Entwicklung der Gründungsausbildung.....	85
2.4.1.3	Entstehung und Entwicklung der akademischen Gründungsausbildung.....	87
2.4.1.4	Zum Stand der Gründungsausbildung im Jahr 2004.....	88
2.4.2	Über Lehr- und Lernbarkeit der Unternehmensgründung.....	89
2.4.2.1	Ist Gründen lernbar?.....	89
2.4.2.2	Ist Gründen lehrbar?.....	91
2.4.3	Zum Theoriedefizit der Entrepreneurship-Ausbildung.....	95
2.4.4	Zur Legitimation einer eigenständigen Gründungsausbildung.....	98
	Gründungsausbildung an Hochschulen in Deutschland.....	101
3.1	Entwicklung und Stand der deutschen Entrepreneurship Education.....	101
3.1.1	Die (frühen) 1990er Jahre.....	102
3.1.2	Das Jahr 1998 als Impulsgeber für die Gründungsausbildung an Hochschulen.....	103
3.1.2.1	Der erste Gründungslehrstuhl in Deutschland.....	104
3.1.2.2	Aktivitäten im Rahmen von EXIST.....	105
3.1.3	Der Förderkreis Gründungsforschung.....	107
3.1.4	Der jährliche FGF-Report.....	107
3.1.5	Das Universitätsranking „Vom Studenten zum Unternehmer“.....	108
3.1.6	Die Situation der Gründungsausbildung im Jahr 2004.....	110
3.2	Akteure der akademischen Entrepreneurship Education.....	111
3.2.1	Institutionalisierte Formen der Ausbildung.....	111
3.2.2	Nicht-institutionalisierte Formen der Ausbildung.....	112
3.2.3	Struktur der Gründungsausbildung an Hochschulen in Deutschland.....	112
3.3	Exkurs: Die Situation der Entrepreneurship-Ausbildung an der Universität Regensburg.....	116
3.3.1	Gründungsausbildung in Regensburg.....	117
3.3.1.1	Lehrangebote zur Gründungsausbildung.....	117
3.3.1.2	Weitere Akteure der Gründungsförderung.....	118
3.3.2	Gründungsforschung in Regensburg.....	119
3.3.2.1	Inhalte der Gründungsforschung in der Lehre.....	119
3.3.2.2	Gründungsforschungsaktivitäten.....	120
3.4	Gegenwart und Zukunft der Gründungsausbildung in Deutschland.....	120
3.4.1	Zur aktuellen Situation der Gründungsausbildung in Deutschland.....	121
3.4.2	Leitlinien für eine Weiterentwicklung der deutschen Gründungsausbildung.....	123

Gründungslehrstühle als Anbieter akademischer Gründungsausbildung.....	127
4.1 Die Gründungslehrstühle in Deutschland.....	127
4.1.1 Allgemeines.....	127
4.1.2 Die Organisationsformen der Einrichtungen.....	130
4.1.3 Das Personal.....	132
4.1.3.1 Der Lehrstuhlinhaber.....	132
4.1.3.2 Die Mitarbeiterausstattung.....	136
4.2 Zielsetzung und Ausrichtung der Gründungslehrstühle.....	137
4.2.1 Zielsetzungen.....	137
4.2.2 Zielgruppen.....	139
4.2.3 Ausrichtung.....	140
4.2.3.1 Die Lehrstuhlbezeichnung.....	141
4.2.3.2 Wissenschaftliche Ausrichtung.....	142
4.2.3.3 Thematische Ausrichtung.....	143
4.3 Die Lehrtätigkeit.....	145
4.3.1 Konzeption und Inhalt der Veranstaltungen.....	145
4.3.2 Die Teilnehmer an den Lehrveranstaltungen.....	149
4.3.3 Bewertung der Veranstaltungen.....	152
4.4 Forschungsaktivitäten.....	154
4.5 Netzwerkaktivitäten.....	157
4.5.1 Hochschulinterne Aktivitäten.....	158
4.5.2 Hochschulexterne Aktivitäten.....	160
4.6 Gründungsausbildung in Deutschland und den USA im Vergleich.....	162
4.7 Einige Überlegungen zur Gruppe der Gründungslehrstühle.....	169
Zur räumlichen Dimension der Gründungsausbildung.....	175
5.1 Angebotsseitige Betrachtung.....	176
5.1.1 Zur räumlichen Struktur des Ausbildungsangebotes.....	176
5.1.1.1 Bundesweite Betrachtungsebene.....	177
5.1.1.2 Standortbezogene Betrachtungsebene.....	183
5.1.2 Zur räumlichen Differenzierung von Zielsetzungen und Zielgruppen.....	186
5.1.3 Raumrelevante Einflussfaktoren auf die Lehre.....	190
5.1.4 Räumliche Effekte der Gründungsausbildung.....	194
5.2 Nachfrageorientierte Betrachtung.....	198
5.2.1 „Der Raum vor dem Studium“: Einzugsgebiete der Gründungsausbildung.....	198
5.2.1.1 Das Einzugsgebiet der Hochschule.....	198
5.2.1.2 Empirische Ergebnisse für Regensburg.....	199
5.2.2 „Der Raum nach dem Studium“: Zielgebiete und Verbleib der Absolventen.....	202

6	Zur regionalen Bedeutung der Gründungsausbildung.....	207
6.1	Die Hochschule als Lokalisation des Ausbildungsangebots.....	208
6.2	Regionalwirtschaftliche Effekte durch Gründungsausbildung.....	212
6.2.1	Zur Standortentscheidung von Gründern.....	213
6.2.2	Outputskennlinien.....	217
6.2.3	Implikationen für die Gründungsausbildung.....	221
6.3	Endogene Regionalentwicklung durch Gründungsausbildung?.....	225
6.3.1	Das Konzept der endogenen Regionalentwicklung.....	225
6.3.2	Gründungen als Teil des endogenen Potenzials.....	227
6.3.3	Einflussmöglichkeiten der Gründungsausbildung.....	229
6.3.4	„Die Region ist tot - lang lebe die Region“.....	232
6.3.4.1	„Die Region ist tot“.....	233
6.3.4.2	„Lang lebe die Region“.....	234
6.4	Gründungsausbildung und Gründungspotenzial für regionale Effekte in Regensburg...	235
6.4.1	Entrepreneurship-Wahrnehmung und -Vermittlung in Regensburg.....	236
6.4.2	Zur beruflichen Orientierung der Regensburger Studierenden und Absolventen ...	242
6.4.3	Das Gründungsgeschehen im Umfeld der Universität Regensburg.....	246
7	Schlussbetrachtung und Ausblick.....	255
	Anhang.....	261
	Literaturverzeichnis.....	263